## Lou Andreas-Salomé an Arthur Schnitzler, 8. 12. 1895

Herrn D<sup>R</sup>
ARTHUR SCHNITZLER
WIEN
Frankgasse 1.

Lieber Herr D<sup>R</sup>, ich kann heute Abend nicht mehr in's GRIENSTEIDL, weil ich zu fpät nach Hause gekommen und außerdem nicht recht wohl bin. Gern würde ich aber durch eine Karte erfahren, ob ich in der nächsten Woche einen Tag freihalten foll, sei es für Theater oder sonst was. Vielleicht frage ich Sie Montag in Ihrer Sprechstunde an, weiß aber nicht gewiß ob es sich so macht.

Mit herzlichen Grüßen Ihre

10

LouAS.

© CUL, Schnitzler, B 3.

Postkarte

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 8.12.95, 8–9V«. 2) Stempel: »Wien 9/3, 8.12.95, 11.V«.

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »8/12 95«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »12«

## Erwähnte Entitäten

Orte: Café Griensteidl, Frankgasse, I., Innere Stadt, IX., Alsergrund, Wien

Quelle: Lou Andreas-Salomé an Arthur Schnitzler, 8. 12. 1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00520.html (Stand 11. Mai 2023)